

EIN BRIEF AN UNSERE LESER

Lieber Stefan Perini,

Sie sind ja so etwas wie ein Marathonläufer unter den Bürgerlistlern. Man braucht schon einen verdammt langen Atem, um gegen das SVP-Bollwerk anzurennen. Sie tun es seit Jahren auf Gemeindeebene in Klausen und auch als **Afi-Direktor**. Mit Ihrer friedfertigen Hartnäckigkeit scheuen Sie sich nicht, der Politik den Marsch zu blasen. Bei den Landtagswahlen haben Sie Ihr Glück als unabhängiger Kandidat bei den Grünen gesucht. Vergebens.

Jetzt die Gemeindewahlen. Als „Listensprecher“ der Bürgerliste Frischluft möchten Sie, „dass Klausen die lebenswerteste Gemeinde Südtirols wird“. Klingt schön, aber halt auch sehr nach SVP, die Südtirol zu einem „nachhaltigen Klimaland“ machen will. Sie sollten wissen, wie das ist mit behren politischen Zielen: Sie sind um einiges leichter zu formulieren als zu erfüllen. ■

Mit freundlichen Grüßen,
Alexandra Aschbacher



The screenshot shows a newspaper page with several articles. A yellow box highlights a section titled "Lieber Stefan Perini," which is a letter to Stefan Perini. Other visible articles include "Manfred Molyg?", "89", "Richter muss unabhängig erscheinen", "Hannes Obermaier", "Baustopp für Klettersteig", and "BÜCHE JETZT DSHEN ÜRLAUS IN SÜDTIROL".